

PFARRBRIEF

*Pfarreiengemeinschaft
Hohenthann - Schmatzhausen - Andermannsdorf*

Nr. 2023/09 // 11.09.2023 – 08.10.2023



Allmächtiger Gott,
du hast Himmel
und Erde er-
schaffen. Du hast
dem Weltall eine
Ordnung gegeben,
die wir erkennen
und bewundern.
Du hast den Men-
schen dazu be-
stimmt, sich die
Erde untertan zu
machen, sie zu be-
bauen und sie als
treuer Verwalter
deiner Güter zu
bewirtschaften.
Wir freuen uns
heute über die
Ernte dieses Jah-
res....

Auf ein Wort....

Liebe Kinder, liebe Jugendliche,
liebe Pfarrangehörige!

für viele Menschen ist die Zeit nach den Urlaub und den Sommerferien eine Rückkehr in den Alltag; für andere aber kann er so etwas wie ein neuer Beginn sein. Ich denke da an die Kinder, die jetzt mit der Eingewöhnungszeit in der Kinderkrippe oder dem Kindergarten beginnen;

an die Kinder unserer Gemeinde, die zum ersten Mal in die Grundschule nach Hohenthann kommen und an die ehemaligen 4-Klässler unserer Grundschule, die jetzt auf eine weiterführende Schule gewechselt haben. (Bild: Christian Schmitt In: Pfarrbriefservice.de)



Ich denke an Jugendliche, die ihre Schulbildung abgeschlossen haben und nun ein Studium oder eine Berufsausbildung beginnen. Ich denke an Lehrer/Innen und Erzieher/Innen, die nun dabei sind, neue Gruppen und Klassen kennenzulernen. Ich denke nicht zuletzt auch an unseren neuen Pfarrvikar Francis Nnabuike Umeh, der uns in der Seelsorge in unserer Pfarreiengemeinschaft Hohenthann ab Mitte September tatkräftig unterstützen wird.

Ein neuer Beginn kann ein freudiges und spannendes Ereignis sein, ein Zeichen von Wachstum, Veränderung und Weiterentwicklung. Er ist zugleich auch ein Schritt in ein unbekanntes Land, ein unbekanntes Schulhaus, eine unbekannte Arbeitsstätte, eine unbekannte Pfarrei, wo Vertrautes durch Fremdes ersetzt

wird und alte Sicherheiten nicht mehr tragen. Ängste und Zweifel gehören ebenso zum Neubeginn wie Freude und Hoffnung.

Für die Betroffenen und die Familie ist das ein ganz entscheidender Einschnitt in ihren Lebensalltag. Zu keiner anderen Jahreszeit sind so viele Menschen von derart gravierenden Veränderungen ihrer Lebensumstände betroffen wie am Ende des Sommers und zu Beginn des Herbstes. *„Alles hat seine Stunde. Für jedes Geschehen unter dem Himmel gibt es eine bestimmte Zeit,“* (Koh 3,1).

Dabei liegen Abschied und Neuanfang oft nah beieinander.

Hermann Hesses Stufen Gedicht beschreibt dies wunderbar:

*Bereit zum Abschied sein und Neubeginne,
um sich in Tapferkeit und ohne Trauern
in andre, neue Bindungen zu geben.
Und jedem Anfang wohnt ein Zauber inne,
der uns beschützt und der uns hilft, zu leben.*

Wenn wir uns der Gegenwart unseres Herrn gewiss sind, dann können wir gut unsere neuen Abschnitte im Leben wagen. Ich wünsche Ihnen - egal ob normaler Alltag nach dem Urlaub oder Neustart in einen neuen Lebensabschnitt - eine gesegnete Zeit, in der Sie immer wieder spüren und erleben können, der Herr ist mit uns gemeinsam unterwegs. In diesem Sinne wünsche ich uns allen einen guten Start in den Alltag und den Mut nötige Schritte in unserem Leben zu wagen!

**Gott
schütze dich
auf deinem
neuen Weg.**

**Gehe ihn
mit großem
Vertrauen,
dass Gott
immer
bei uns ist -
und
dass wir Dir
immer zur Seite stehen.**



Ihr Pfarrer Michael Birner

Gottesdienstordnung

vom 11.09.2023 - 08.10.2023

Von den Messstipendien verbleibt nur die erste in der Pfarrei, die übrigen werden weitergeleitet an die Diözese Regensburg. Sie werden aber als Mitgedenken in der jeweiligen hl. Messe mitgefeiert.

Montag 11.09. 23. Woche im Jahreskreis

Dienstag 12.09. Heiligster Name Mariens (Mariä Namen)

Hohenthann: 10.30 Uhr ökum. Wortgottesdienst der 1. Klassen
18.30 Uhr Rosenkranz u. Beichtgelegenheit
19.00 Uhr **Hl. Messe:** Alois Portner f + Ehefrau z. Stg. /
MG: Fam. M. Vilser, Ako n. Mg. / Max und Anneliese Lederer f + Eltern und Geschwister / Fam. Betz f bds. + Eltern / Therese Hopfensperger f + Verwandtschaft / Edeltraud Sedlmeier f + Verwandtschaft / Hermine Sollfrank f + Ehemann / Anna Stadler f + Schwager Alois Wimmer / Michael Birner m. Geschwistern z. Stg. des Vaters Fritz
(Pöschl J+S)

Mittwoch 13.09. Hl. Johannes Chrysostomus

Andermannsdorf: 18.30 Uhr Rosenkranz
19.00 Uhr **Hl. Messe:** Rosina Weiß f + Mutter z. Stg. /
MG: Fam. Spornraft f + Adolf und Emmi Bindl

Donnerstag 14.09. KREUZERHÖHUNG

Hohenthann: 8.30 Uhr Schulgottesdienst der 2. bis 4. Klassen
Wachelkofen: 19.00 Uhr **Hl. Messe zum Patrozinium:** Fam. Veitl f + Familienangehörige und f + Wachelkofener / **MG:** Fam. Anna Sachsenhauser f + Ehemann, Vater, und Opa und für alle + Wachelkofener / Fam. Haumberger f + Verwandtschaft / Fam. Ottl f bds. + Eltern und für alle + Wachelkofener / Geschw. Kolbeck f + Eltern Anton und Therese und für alle Wachelkofener

Freitag 15.09. Gedächtnis der Schmerzen Mariens

Schmatzhausen: 19.00 Uhr **Hl. Messe:** Geschwister Dichtl f + Eltern u. Verwandtschaft / **MG:** Geschwister Dichtl f + Anneliese u. Walter Guschl

(Besl)

Kollekte für die Kirche

Andermannsdorf: 18.30 Uhr Rosenkranz

19.00 Uhr Vorabendmesse mit Ministrantenaufnahme:

Leni Mießlinger f + Bruder z. Stg. / **MG:** Rita Rogl f + Mutter z. Stg. / Christa Fink f + Eltern z. Stg. des Vaters



24. SONNTAG IM JAHRESKREIS

17. September 2023

24. Sonntag im Jahreskreis

Lesejahr A

1. Lesung: Sirach 27,30 – 28,7

2. Lesung: Römer 14,7-9

Evangelium:
Matthäus 18,21-35



Ulrich Loose

» Da ließ ihn sein Herr rufen und sagte zu ihm: Du elender Knecht! Deine ganze Schuld habe ich dir erlassen, weil du mich angefleht hast. Hättest nicht auch du mit deinem Mitknecht Erbarmen haben müssen, so wie ich mit dir Erbarmen hatte? Und in seinem Zorn übergab ihn der Herr den Peinigern, bis er die ganze Schuld bezahlt habe. «

Kollekte für die Kirche

Schmatzhausen:

8.30 Uhr Pfarrmesse f. a. leb. u. verst. Pfarrangehörigen:

Rita u. Lorenz Sigl f + Eltern / **MG:** Josef u. Gertraud Mirlach f + Eltern u. Großeltern / Silvia Patzinger f + Ehemann Gerhard z. Geb. u. Tochter Carina

(Schwabl K/Birkmeier/Schwabl V)

Hohenthann:

9.30 Uhr Rosenkranz

10.00 Uhr Hl. Messe mit Ministrantenaufnahme:

Fam. Josef Dreier f + Renate Gammel und Helga Vilser / **MG:** Fam Hans Helfer f + Bruder Georg z. Stg. / Gemeinde Hohenthann f + Gemeinderäte / Fam. Matiske f + Tante Anni Höfelschweiger / Fam. Alois Hummel sen. f + Priester Josef Sirtl und f + Georg Pöppl / Fam. Anna Hummel f + Stefan Remane und d. Angehörige / Martha Helfer f + Eltern und Geschwister / Seb. Helfer f + Petra und Monika / Josef Eggl f + Vater z. Namens- und Geburtstag / Fam. Fanny Schachtl f + Georg Stadler und f + Tanten / Fam. Bartl Gumplinger f + Therese und Georg Niedermeier / Andrea und Thomas Schrott z. Dank der hl. Schutzengel und z. Ehren d. hl. Anna Schäffer n. Mg. / Fam. A. Kindsmüller f + Ehemann und Vater

(Agbemahloue/Betz/Hadaller/Orschler S+J)



Montag 18.09. Hl. Lambert

Dienstag 19.09. Hl. Januarius

Mittwoch 20.09. Hl. Andreas Kim Taegon und Hl. Paul Chong Ha-sang und Gefährten

Andermannsdorf: 18.30 Uhr Rosenkranz
19.00 Uhr Hl. Messe: Fam. Brunner f + Verwandtschaft und f + Rosa Köhler / **MG:** Fam. Völkl f + Anna Vilser

Donnerstag 21.09. HL. MATTHÄUS

Schatzhausen: 19.00 Uhr Hl. Messe: Fam. Sigl Vorthann f + Nachbarschaft
(Ettenhuber E)

Freitag 22.09. HL. EMMERAM

Hohenthann: 18.30 Uhr Rosenkranz u. Beichtgelegenheit
19.00 Uhr Hl. Messe: Johanna Schrott f + Schwester Ida Gahr / **MG:** Anna und Johann Högl f + Georg Schrott / Dora Bünger f + Vater Lambert Eggl und f + Sohn Roland z. Namenstag / Edeltraud Sedlmeier f + Freundinnen
(Gumplinger L+K)

Samstag 23.09. Hl. Pius von Pietrelcina (Padre Pio)

Hohenthann: 12.00 Uhr Trauung mit Wortgottesdienst in der Schoskapelle St. Johannes Nepomuk:
Sophie Wieser und Florian Atzberger,
Hohenthann
(Höfelschweiger J+J)



Heiligenbrunn: 18.30 Uhr Rosenkranz
19.00 Uhr Vorabendmesse: Fam. Vilser, Ako f + Ehemann, Vater und Opa / **MG:** Fam. Max Englbrecht f + Tauf- und Firmpaten / Maria Eichstetter f + Mutter z. Stg. / Fam. Franz Gumplinger f + Brüder Josef und Andreas Gumplinger / Fam. Franz Gumplinger f + Schwa-

25. SONNTAG IM JAHRESKREIS

24. September 2023

**25. Sonntag
im Jahreskreis**

Lesejahr A

1. Lesung: Jesaja 55,6-9

2. Lesung:
Philipper 1,20ad-24,27a

Evangelium:
Matthäus 20,1-16a



Ulrich Loose

» Als dann die Ersten kamen, glaubten sie, mehr zu bekommen. Aber auch sie erhielten einen Denar. Als sie ihn erhielten, murrtten sie über den Gutsherrn und sagten: Diese Letzten haben nur eine Stunde gearbeitet und du hast sie uns gleichgestellt. Wir aber haben die Last des Tages und die Hitze ertragen. Da erwiderte er einem von ihnen: Freund, dir geschieht kein Unrecht. «

ger Barthl Paintner und Neffen Klaus

Kollekte Caritas

- Andermannsdorf:** **8.00 Uhr Rosenkranz**
8.30 Uhr Pfarrmesse f. a. leb. u. verst. Pfarrangehörigen: Richard Senger f + Eltern / **MG:** Fam. Kölnberger f bds. + Großeltern / Heidi Wagensonner f + Ehemann und Verwandtschaft
- Hohenthann:** **9.30 Uhr Rosenkranz**
10.00 Uhr Hl. Messe: Fam. Luise Rauchenecker f + Mitarbeiter / **MG:** Josef Oberhofer f + Eltern / Hermine Müller f + Cousin Vilser Hartl / Fam. Leonhard Geltl f + Schwiegersohn Albert / Fam. Franz Luginger f + Verwandtschaft / Maria Helfer f + Schwager Georg Helfer / Fam. Eichhorn f + Verwandtschaft / Maria Bayer f + Bruder Alois / Anna Stadler f + Schwestern / Fam. Erna und Willi Brunner f bds. + Schulkameraden
(Respondek/Mieslinger A/Mieslinger R/Sollfrank K+S)
- Schmatzhausen:** **10.00 Uhr Hl. Messe:** Alfred Maier f + Eltern / **MG:** Fam. Maria Stuparek f + Ehemann, Vater u. Opa z. Geb. / Geschwister Ettenhuber f + Vater Ferdinand Ettenhuber z. Geb. / Elfriede Schwabl f + Ehemann u. Schwiegersohn
(Ettenhuber J/Fröschl L+B)

Montag 25.09. Hl. Niklaus von Flüe

Dienstag 26.09. Hl. Kosmas und Hl. Damian

- Unkofen:** **19.00 Uhr Hl. Messe:** Fam. Josef Luginger f + Eltern / **MG:** Anna Hummel f + Eltern und Schwieger-eltern / Maria Eichstetter z. Ehren d. hl. Schutzengel / Fam. Thomas Schachtl f + Vater, Sohn Anton und f + Verwandtschaft

Mittwoch 27.09. Hl. Vinzenz von Paul

- Andermannsdorf:** **18.30 Uhr Rosenkranz**
19.00 Uhr Hl. Messe: Maria Paul f + Schwager und Schwägerin / **MG:** Garten- und Blumenfreunde Inkofen f + Mitglied Irmgard Hornung

Donnerstag 28.09. 25. Woche im Jahreskreis

- Schmatzhausen:** **18.00 Uhr Hl. Messe:** Fam. Keil f + Eltern u. Verwandtschaft

Änderung der Gottesdienstzeit!

(Birkmeier)

Freitag 29.09. HL. MICHAEL, HL. GABRIEL UND HL. RAFAEL

Hohenthann: 18.30 Uhr Rosenkranz u. Beichtgelegenheit
19.00 Uhr **HL. Messe:** Johann Betz f + Geschwister / **MG:** Max und Anneliese Lederer f + Schwagern und Schwägerinnen / Hermine Sollfrank f + Eltern u. Schwiegereltern / Fam. M. Vilser, Ako n. Mg.
(Hämmerl L+J)

Samstag 30.09. HL. Hieronymus

Kollekte für die Kirche

Schmatzhausen: 19.00 Uhr Vorabendmesse - Erntedankgottesdienst:
Fam. Thomas Weigl f + Eltern u. Verwandtschaft
(Besl/Mießlinger/Schwabl K)

26. SONNTAG IM JAHRESKREIS

1. Oktober 2023

26. Sonntag im Jahreskreis

Lesejahr A

1. Lesung: Ezechiel 18,25-28

2. Lesung: Philipper 2,1-11

Evangelium:
Matthäus 21,28-32



Ulrich Loose

» Da sagte Jesus zu ihnen: Amen, ich sage euch: Die Zöllner und die Dirnen gelangen eher in das Reich Gottes als ihr. Denn Johannes ist zu euch gekommen auf dem Weg der Gerechtigkeit und ihr habt ihm nicht geglaubt; aber die Zöllner und die Dirnen haben ihm geglaubt. «

Kollekte für die Kirche

Hohenthann: 8.00 Uhr Sternenprozession d. Pfarr- und Filialgemeinden nach Heiligenbrunn zum Erntedankgottesdienst

Heiligenbrunn: 9.00 Uhr Pfarrmesse f. a. leb. u. verst. Pfarrangehörigen - mit Segnung der Erntegaben: Fam. Matiske f + Therese Niedermeier z. Namenstrag / **MG:** Fam. Rosemarie Vilser f + Vater und Opa / Josef Eggl f + Tante Katharina Schultes / Josef Eggl f + Seb., Hans und Alfons Hornung und Linda Hornung / Fam. Vilser, Ako f + H. H. Pfr. Pöpl / Gabriele Baumgartner m. Familie f + Vater Sebastian Hornung
(Luginger/Huber/Mayer/Sollfrank K/Schabl/Eggl/Vilser)

Andermannsdorf: 9.30 Uhr Rosenkranz
10.00 Uhr **HL. Messe – Erntedankfest:** Xaver Mießlinger f + Vater z. Stg. / **MG:** Fam. Wolfgang Wagensoner f + Mutter z. Stg. / Elisabeth Huber f + Eltern u. Tante Maria / Elisabeth Grosser f + Schwager Ludwig Abeltshauer

Hohenthann: 13.30 Uhr Tauffeier für Franziska Schrott, Grafenhaun
(Macht L/Geltl Chr)

Montag 02.10. Heilige Schutzengel

Dienstag 03.10. 26. Woche im Jahreskreis

Hohenthann: 18.30 Uhr Rosenkranz
19.00 Uhr Hl. Messe: Fam. M. Vilser, Ako n. Mg.
(Orschler S+J)

Mittwoch 04.10. Hl. Franz von Assisi

Andermannsdorf: 18.30 Uhr Rosenkranz
19.00 Uhr Hl. Messe: Fam. Rogl f + Verwandtschaft und
Bekannte und z. Ehren d. Muttergottes / **MG:** Betty Ho-
henester f + Wally Wiethaler / Relinde Hirthammer f +
Maria Ruhland

Donnerstag 05.10. Hl. Anna Schäffer

Schmatzhausen: 19.00 Uhr Hl. Messe: Anneliese Mießlinger f + Eltern u.
Verwandte / **MG:** Katharina Englbrecht f + Cousin u.
Cousinen
(Schwabl V)

Freitag 06.10. Hl. Bruno

Hohenthann: 18.30 Uhr Rosenkranz u. Beichtgelegenheit
19.00 Uhr Hl. Messe - m. euch. Anbetung: Anna Hum-
mel f + Katharina Paintner / **MG:** Franziska Faltermeier f
+ Schwiegereltern / Anna Stadler f + Eltern u. Schwieger-
eltern
(Högl/Mieslinger A)

Samstag 07.10. Gedenktag Unserer Lieben Frau vom Rosenkranz

Kollekte für die Kirche

Schmatzhausen: 19.00 Uhr Vorabendmesse – Rosenkranzfest: Georg
Forsthofer f + Mutter z. Stg. / **MG:** Monika Maier f + El-
tern z. Geb. d. Mutter / Cilli Müller f + Geschwister u.
Verwandtschaft / Rosenkranzbruderschaft f + Mitglieder
(Mießlinger/Fröschl L+B)

*Gewiss gibt es nicht nur eine einzige Gebetsweise, die geeignet ist,
die Hilfe des Himmels zu erwirken. Doch glauben wir, dass der
heilige Rosenkranz das beste und wirksamste Mittel ist.*

Papst Pius XII.

8. Oktober 2023

**27. Sonntag
im Jahreskreis**

Lesejahr A

1. Lesung: Jesaja 5,1-7

2. Lesung: Philipper 4,6-9

Evangelium:

Matthäus 21,33-44



Ulrich Loose

» Zulezt sandte er seinen Sohn zu ihnen; denn er dachte: Vor meinem Sohn werden sie Achtung haben. Als die Winzer den Sohn sahen, sagten sie zueinander: Das ist der Erbe. Auf, wir wollen ihn umbringen, damit wir sein Erbe in Besitz nehmen. Und sie packten ihn, warfen ihn aus dem Weinberg hinaus und brachten ihn um. «

Kollekte für die Kirche

- Andermannsdorf:** 8.00 Uhr Rosenkranz
8.30 Uhr Hl. Messe: Michaela Steger f + Mutter z. Stg. / MG: Wolfgang Schindlbeck f + Onkel Max / Fam. Ludwig Luginger f + Josefa und Franz Vilser
- Hohenthann:** 9.30 Uhr Rosenkranz
10.00 Uhr Pfarrmesse f. a. leb. u. verst. Pfarrangehörigen: Konrad Haumberger f + Vater z. Stg. / MG: Fam. Joh. Helfer f + Tochter Monika / Joh. Helfer f + Großeltern und Verwandtschaft / Franz Luginger f + Eltern u. Geschwister / Maria Helfer f + Schwiegereltern Anna und Georg Helfer / Fam. Bayer f + Marianne Schiller / Fam. Vilser, Ako f + Angehörige / Elfriede Linseis f + Mutter / Maria Eichstetter f + Hermine Schott / A. Kindsmüller z. Ehren d. hl. Schutzengel / Richard und Gabby Simbürger f + Josef Pflügler
(Agbemahloue/Betz/Mieslinger R/Höfelschweiger J+J)
- Unkofen:** 13.00 Uhr Hl. Messe - anschl. Gräbersegnung: Fam. Josef und Maria Eichstetter f + Eltern / MG: Fam. Alois Hummel sen. f bds. + Eltern / Fam. Anna Hummel für alle, die auf dem Unkofener Friedhof ruhn

Pfarnachrichten

- **Hohenthann - KDFB:** 16.09. Jahresausflug nach Tirol, Abfahrt am Feuerwehrhaus um 7.00 Uhr; Anmeldung bei S. Kermer-Prelicz Tel.-Nr. 08784/942050; 10./17./24./31.10. QiGong auf Bairisch, Anmeldung E. Hierold Tel.-Nr. 08784/1427; 13.10. KDFB Theater „Weiberleitgeschichten“ Beginn um 19.00 Uhr im Pfarrheim, Eintritt 7,00 Euro. Anmeldung bei S. Kermer-Prelicz Tel.-Nr. 08784/942050

- **Hohenthann - Pfarrbüro:** Das Pfarrbüro ist vom 11.09. bis 25.09.2023 geschlossen. *In wichtigen seelsorglichen Angelegenheiten ist natürlich das Seelsorgeteam erreichbar!*
-
- **Hohenthann - Bibelkreis:** Der nächste Bibelkreis ist am 18. September um 18.30 Uhr im Pfarrheim in Hohenthann.
 - **Andermannsdorf - KDFB:** Am Sonntag, 29.10. findet nach der Messfeier ein Weißwurstfrühstück statt.
 - **Hth-Schm-And-Erntedank:** Nach den Erntedankgottesdiensten bieten die Landjugendgruppen wieder Minibrote zum Kauf an. Der Erlös ist jeweils für einen caritativen Zweck bestimmt.
 - **Schmatzhausen – KLJB:** Am Samstag, den 23.09. um 18.00 Uhr sind alle KLJB-Mitglieder zur Hauptversammlung der Landjugend herzlich ins Pfarrheim eingeladen.
 - **Schmatzhausen** - Das Pfarrbüro in Schmatzhausen ist am 04.10. und 05.10. geschlossen.
 - **Pfarreiengemeinschaft - Pfarrgemeinderat:** Am Donnerstag, **28.09.** um 19.00 Uhr Sitzung des Gesamtpfarrgemeinderates im Pfarrheim in Hohenthann
 - **Schmatzhausen:** Am Sonntag 24.09. wird der „Weg für die Seele“ nach der Messfeier eingeweiht.
 - **Hth-Schm-And - Intentionen für unsere Werktagsmessen:** Für die Werktagsmessen in allen Pfarrorten werden sehr gerne Messintentionen angenommen. Es wäre schön, wenn unsere Werktagsmessen durch persönliche Messintentionen mehr Wertschätzung erhalten und wieder mehr besucht werden! Nehmen wir uns doch die Zeit für Gott!
 - **Rosenkranzgebet im Oktober:** Der Monat Oktober heißt in manchen Gegenden immer noch Rosenkranzmonat. Ich möchte Sie ganz herzlich einladen, bewusst wieder den Rosenkranz in die Hand zunehmen, gerade in schwierigen Zeiten ist dies eine große Kraftquelle des kirchlichen Gebetes, viele Menschen haben den Rosenkranz in die Hand genommen und daraus Hoffnung geschöpft. Wir sind eingeladen, gerade in diesem Monat privat oder gemeinschaftlich den Rosenkranz zu beten. Mit Maria, der Mutter Jesu, beten und betrachten wir die Geheimnisse des Lebens, Leidens, Sterbens und Auferstehens Jesu und buchstabieren sie in unser eigenes Leben, in die eigene persönliche Situation und Anliegen hinein. Herzlich möchte ich allen Pfarrangerhörigen danken, die eifrig den Rosenkranz in unserer Pfarreiengemeinschaft beten. Diese Form des Gebetes lädt ein, die Geheimnisse unseres Glaubens zu meditieren und zu verinnerlichen. Herzliche Einladung an Sie alle, ihn wieder neu zu entdecken, zu vertiefen und persönlich wie auch in der Gemeinschaft der Gläubigen zu beten!

Liebe Mitglieder unserer Pfarrgemeinde,

wie in jedem der vorhergehenden Jahre wenden wir uns auch in diesen Tagen an Sie mit der Bitte, eine **Spende** für das Jahr 2023 zu entrichten.

In diesen unsicheren Zeiten, die durch Klimaveränderung, den russischen Überfall auf die Ukraine und die dadurch ausgelöste Energie- und Wirtschaftskrise, ist es umso wichtiger, dass wir als Gemeinde zusammenhalten. Ein entsprechender Rundbrief wird in den kommenden Wochen allen Haushalten in der Pfarrei Hohenthann und seiner 5 Filialen zugestellt. Das Kirchgeld ist ein **freiwilliger Beitrag** und auch die Höhe der Spende liegt in Ihrem **Ermessen**. Auch ein kleiner Beitrag unterstützt uns und zeigt die Wertschätzung für Ihre Kirchengemeinde. Die Pfarreien Andermannsdorf und Schmatzhausen wollen durch diesen Pfarrbrief ihre Pfarrangehörigen um eine Kirchgeldspende bitten!



Liebe Pfarrgemeinde, im Namen der Kirchenverwaltungen dürfen wir uns wieder ganz herzlich bei allen bedanken, die das Kirchgeld 2022 bezahlt haben. Wir sehen darin ein besonderes Zeichen Ihrer Verbundenheit und Treue zu Ihrer Kirchengemeinde, auch wenn wir alle zur Zeit als Kirche eine schwere Krise zu bewältigen haben. Ein ganz besonderes herzliches Vergelt's Gott denen, die Spenden für verschiedene Zwecke gegeben haben. Damit das kirchliche Leben an den verschiedenen Orten unserer Pfarrei möglich ist, braucht es natürlich auch unsere Gebäude und Kirchen. Immer wieder ist es notwendig, Hand anzulegen, um Renovierungen und Instandsetzungen an unseren Gebäuden und Kirchen durchzuführen. Als Pfarrgemeinde müssen wir, auch bei geförderten Projekten, unseren Eigenanteil aufbringen.

Wir brauchen Ihre finanzielle Unterstützung und Spendenbereitschaft. Wir tragen außerdem Verantwortung für die Menschen, die bei der Kirche beschäftigt sind. Zu den laufenden Unterhaltsausgaben zählen ebenso die Personalkosten und Zuschüsse für die unterschiedlichsten Maßnahmen oder für die Senioren-, Kinder- und Jugendarbeit. Herzlichen Dank, dass Sie unsere Zeilen aufmerksam gelesen haben und auch für Ihr Interesse für die Pfarreien Andermannsdorf, Schmatzhausen, Hohenthann und seinen Filialen. Ganz herzlich danke ich vor allem den Ehrenamtlichen für ihren Einsatz

zum Wohle der Gemeinden. Es ist nicht selbstverständlich, dass Sie / dass Ihr die Gemeinden mit Leben und Liebe füllt, Grundlagen schafft, ministriert, hilft, pflegt, repariert, musiziert, verteilt, plant, Kaffee kocht, Kuchen backt, ein Pfarrfest stemmt....

Liebe Pfarrangehörige!

Gerne können Sie Ihr Kirchgeld beim Gottesdienst oder im Pfarrbüro mit einem Kuvert abgeben oder einfach per Bank überweisen. Bitte geben Sie aber immer beim Verwendungshinweis, Ihren Namen und den entsprechenden Ort für die „Spende für die Kirche 2023“ an! Deshalb eine Bitte: Unterstützen Sie uns über das Kirchgeld, das zu 100% in der Pfarrei oder Filialgemeinde bleibt. Sie wissen ja, dass jede/r Gläubige zum jährlichen Kirchgeld von 1,50 € nachdrücklich „eingeladen“ ist. **Ich sage danke für Ihr Verständnis und Ihre Unterstützung!**

Konten:

Hohenthann: Spk. Hohenthann IBAN: DE86 7435 0000 0007 7000 83

Grafenhaun: Raiffb. Landshut Land eG

IBAN: DE05 7436 2663 0001 2203 14

Petersglaim: Raiffb. Landshut Land eG

IBAN: DE76 7436 2663 0001 2216 55

Unkofen: Raiffb. Landshut Land eG

IBAN: DE68 7436 2663 0001 2237 39

Türkenfeld: Spk. Hohenthann

IBAN: DE66 7435 0000 0007 0555 87

Weihenstephan: Raiffb. Landshut Land eG

IBAN: DE09 7436 2663 0001 2343 07

Schmatzhausen: Raiffb. Landshut Land eG

IBAN: DE94 7436 2663 0000 6007 25

Andermannsdorf: Raiffb. Rottenburg

IBAN: DE45 7436 4689 0001 9205 70

Ihr Pfarrer, Ihre Kirchenpfleger/innen und alle Damen und Herren der gewählten 8 Kirchenverwaltungen, die für die Ausgabe der Gelder verantwortlich sind, sagen Ihnen ein herzliches "Vergelt's Gott"!

Gräbersegnungen in der Pfarreiengemeinschaft Hohenthann 2023

Um rechtzeitig alle Angehörigen und Freunde, die von weiter her ans Grab kommen wollen, zu verständigen und auch um selber planen zu können, finden Sie hier die **Termine für die Gräbersegnungen** vor und um Allerheiligen (*Foto stammt vom Pfarrbriefservice*):



Sonntag, 8. Oktober 2023

13.00 Uhr Messfeier und Segnung der Gräber in **Unkofen**

Sonntag, 15. Oktober 2023 - Kirchweih

10.00 Uhr Messfeier und Segnung der Gräber in **Petersglaim**

13.00 Uhr Messfeier und Segnung der Gräber in **Türkenfeld**

Sonntag, 22. Oktober 2023

10.00 Uhr Messfeier und Segnung der Gräber in **Weihenstephan**

Sonntag, 29. Oktober 2023

13.00 Uhr Messfeier und Segnung der Gräber in **Grafenhaun**

Allerheiligen, Mittwoch, 01. November 2023

10.00 Uhr Messfeier und Segnung der Gräber in **Schmatzhausen**

10.00 Uhr Messfeier und Segnung der Gräber in **Andermannsdorf**

13.00 Uhr Messfeier und Segnung der Gräber in **Hohenthann**

Allerseelen, Donnerstag, 02. November 2023

8.30 Uhr Messfeier in **Schmatzhausen**

10.00 Uhr Messfeier und Segnung der Gräber in **Andermannsdorf**

18.00 Uhr Messfeier und Lichterprozession anschl. Segnung der Gräber in **Hohenthann**

Liebe Pfarrangehörige!

Als Christen dürfen wir darauf vertrauen, dass das Band der Liebe und Beziehung durch den Tod nicht zerrissen ist. Ich lade Sie an diesen Tagen zu unseren Gottesdiensten ein, dort werden wir die Namen aller Verstorbenen seit dem Allerheiligentag 2022 verlesen. Wenn wir uns liebevoll an sie erinnern, fühlen wir im Herzen sicherlich die Wärme und spüren die Hoffnung auf ein Wiedersehen in der Ewigkeit. Mögen wir sowohl den Heiligen, wie auch unseren Verstorbenen an Allerheiligen und Allerseelen sehr nahe sein.

Aufruf der deutschen Bischöfe zum Caritas-Sonntag 2023

Liebe Schwestern und Brüder, in der kommenden Woche be-
gehen wir den „Caritas-Sonntag“, der uns eindrücklich in Er-
innerung ruft, dass Gottes Liebe eine Liebe der Tat ist und
unser Glaube ein Glaube in der realen Lebenswelt. Gefeierte
Liturgie, Gebet und tätige Nächstenliebe sind Ausdruck unse-
res Glaubens, der uns verbindet, sei es im hauptberuflichen
wie ehrenamtlichen Engagement für Menschen in Not in ei-
ner großen Gemeinschaft, die trägt. Die Lebenswelt, in die wir hineinwirken,
ist eine Welt voller Krisen und Notlagen. Sie fordert uns vielfältig heraus.



Wo Menschen als Vertriebene aus den Kriegsgebieten der Ukraine oder dem
Sudan nach Deutschland geflohen sind, steht ihnen die Caritas in Beratungs-
stellen, in Unterkünften und als Vermittlerin von Sprachangeboten und Pa-
tenschaften zur Seite. Sie erleben die Caritas als leidenschaftliche Streiterin
für ihre Rechte. Wo Menschen wegen gestiegener Kosten für Energie, Le-
bensmittel und Mieten um ihre Existenz fürchten, erleben sie die Hilfe der
Caritas in der Schuldnerberatung und im Stromsparmcheck. Sie sucht und er-
möglicht Auswege aus der Schuldenspirale und Energiearmut. Sie nehmen
die Caritas wahr als eine kompetente und engagierte Stimme in der öffentli-
chen Diskussion über Gaspreisbremsen und Kindergrundsicherung.

Wo Menschen zum Ende ihres Lebens einer liebevollen Pflege bedürfen und
sich der Sorge anderer anvertrauen wollen, finden sie einen Ort Aufruf der
deutschen Bischöfe zum Caritas-Sonntag 2023 für sich in Pflegeeinrichtun-
gen und Hospizen der Caritas. Sie erfahren die Caritas in der stationären und
der ambulanten Altenhilfe – als Freundin des Lebens, anstatt den Suizid als
Problemlösungsoption zu bewerben.

Wo der menschengemachte Klimawandel die Existenzgrundlagen gefährdet,
die Älteren unter uns immer schwerer mit der großen Hitze des Sommers zu-
recht kommen müssen, setzt sich die Caritas für einen „Klimaschutz für alle“
ein und trägt dazu bei, Gottes Schöpfung zu bewahren. Sozial und gerecht
gestaltet ist dies auch ein Beitrag im Kampf gegen die Armut.

Für die Umsetzung all dieser Vorhaben bitten wir um Ihre Hilfe. Mit Ihrer
großzügigen Spende unterstützen Sie die vielfältigen Aufgaben der Caritas in
unseren Pfarrgemeinden und Diözesen. Herzlichen Dank für Ihre finanzielle
Zuwendung wie für Ihr Gebet – im Namen der Caritas und im Namen derer,
denen dieses Engagement Lebensperspektiven eröffnet.

Für das Bistum Regensburg + *Rudolf* Bischof von Regensburg

Was glaubst **?** DU DENN

Glaubst du an Engel? Und wenn ja, wie sehen sie deiner Meinung nach aus? Es gibt einen bekannten Satz von Otto Wiemer: Engel müssen keine Männer mit Flügeln sein. Und schon im 18. Jahrhundert schrieb der Schriftsteller Georg Christoph Lichtenberg: „Wer einen Engel sucht und nur auf die Flügel schaut, könnte eine Gans nach Hause bringen.“ Was würdest du zeichnen, wenn dich jemand auffordern würde, einen Engel zu malen?

Oder ist das Aussehen vielleicht gar nicht so wichtig? Ist es nicht vielleicht viel wichtiger, was ich durch einen Engel erfahre und spüre? Wenn ich Liebe erfahre, dann können doch der Freund oder die Mutter zum

Engel werden. Wenn ich mich geborgen fühle, kann die Partnerin zum Engel werden. Und durch die Mutter, den Freund, die Partnerin erfahre ich auch etwas von Gottes Liebe und seiner Geborgenheit, die er mir schenkt.

Und weil ich vielleicht selbst auch Vater oder Mutter bin (oder sein werde), Freund oder Freundin, Partner oder Partnerin, kann ich auch zum Engel werden, kann Gottes Liebe und seine Fürsorge spür- und erfahrbar machen. Ein letztes Zitat noch von Phil Bosmans: „Engel sind Menschen, die Licht durchlassen. Wo sie sind, wird es hell und klar. In eine trostlose Welt bringen sie einen bunten Sonnenstrahl.“



Foto: KNA-Bild

SCHWERPUNKT

Der erste Sonntag des Monats gibt das Thema dieser Wochen vor: Erntedank. Streng genommen sind es zwei Themen, wobei eines davon betont wird, weil es vielleicht nicht mehr selbstverständlich ist: Zu danken. Zuerst aber der erste Aspekt: Ernte. Beschenkt werden. Versorgt sein. In unseren Breitengraden für die allermeisten so selbstverständlich, dass es keiner Erwähnung wert zu sein scheint. Eine sehr eingeschränkte Sicht – weltweit, aber auch mehr und mehr in unserer Gesellschaft, in der Armut ein wachsendes Thema ist. Ein menschenwürdiges Leben führen zu können, sich ausreichend mit den Gütern des alltäglichen Lebens versorgen zu können –

das ist keine Selbstverständlichkeit. Das können wir uns auch nicht selbst machen, so gerne wir auch auf die eigene Tüchtigkeit schauen. Letzten Endes gilt das, was auf dem Schild steht: „Alle guten Gaben, alles, was wir haben, kommt, oh Gott, von dir.“ Wenn ich das einsehe, dann wird auch der zweite Schritt selbstverständlicher: Gott zu danken. Und das gilt ja nicht nur für die Ernte, für die Versorgung mit Lebensmitteln. Das gilt zum Beispiel auch für ein Leben in Frieden und Sicherheit. Wahrlich keine Selbstverständlichkeit mehr, sondern Grund zum Danken. Zum Beispiel am Tag der deutschen Einheit am 3. Oktober.

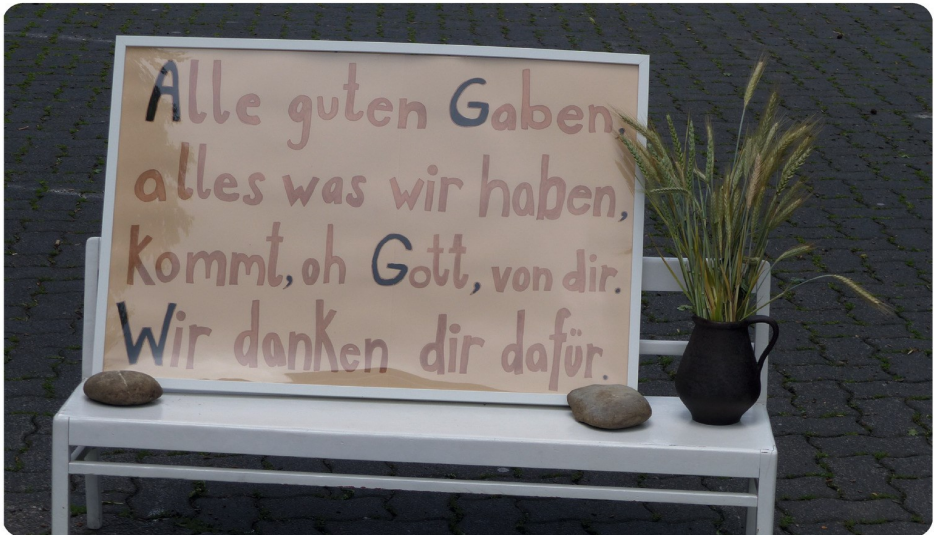
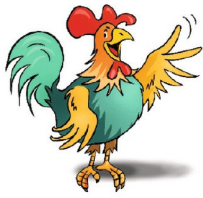


Foto: Michael Tillmann



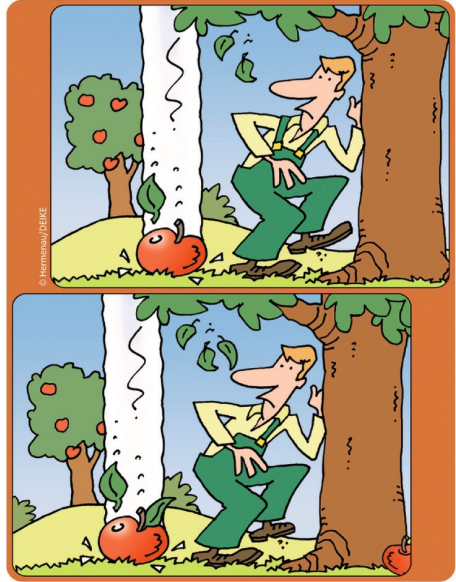
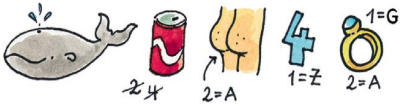
Kikeriki

Heute möchte ich euch von einem Menschen erzählen, der vor vielen Hunderten Jahren gelebt hat. Er heißt Franz von Assisi. Assisi, das ist eine Stadt in Italien, wo Franz gelebt hat. Franz liebte Gott, und weil er Gott liebte, liebte er auch alles, was Gott gemacht hatte: die ganze Erde mit den Menschen und den Tieren. Von dieser Liebe hat Franz auch ein Lied gesungen, das wir bis heute kennen, den Sonnengesang. Besonders liebte Franz die Armen, in denen er ganz besonders Gott entdeckte. Deshalb wollte Franz selbst arm sein und verschenkte seinen ganzen Besitz, um sich

um die Armen zu kümmern. Andere Menschen sahen das und fanden es toll und machten es ebenso. So entstand eine Gemeinschaft, die es bis heute gibt: die Franziskaner.

Von Franz' Liebe zu den Tieren erzählen ganz viele Geschichte. Wie er zum Beispiel einen gefährlichen Wolf zähmte, damit er keine Menschen mehr angriff. Oder wie er den Vögeln von der Liebe Gottes erzählte. Im Sonnengesang besingt Franz auch die Sonne und den Mond, die ganze Natur, die Gott geschaffen hat.





Finde die acht Fehler!



Lösung: Das Flugzeug hat 2,50 Euro gekostet, der Teddy 2,10 Euro.

TIM & LAURA www.WAGHUBINGER.de



Ehejubiläum in der Pfarreiengemeinschaft

Der Tag der Ehejubiläen findet am **Samstag, den 14. Oktober 2023, um 18.00 Uhr** in der **Pfarrkirche St. Laurentius in Hohenthann** statt. Wenn auch Sie in diesem **Jahr 2023** auf Ihre kirchliche Eheschließung zurückblicken, ob es nun **10, 15, 20, 25, 30, 35, 40, 45, 50, 55, 60, 65, 70**, usw. Jahre sind und Sie für diese gemeinsame Zeit Gott „Danke“ sagen und um seinen Segen bitten wollen, laden wir Sie ein, die **Vorabendmesse in Hohenthann als Dankgottesdienst** mit uns zu feiern. Dabei ist es nicht entscheidend, ob der eigentliche Jahrestag schon war oder erst Ende des Jahres anstehen wird.

Es ergehen keine **persönlichen Einladungen per Post**. Da dem Pfarrbüro in Hohenthann, Schmatzhausen und Andermannsdorf nicht von allen die Daten vorliegen, werden Sie gebeten, sich selber ohne Bedenken und Scheu im Pfarrbüro anzumelden. *Anschließend möchten wir Ihnen im Pfarrheim Hohenthann bei einem kleinen Empfang mit Brotzeit unsere Glückwünsche aussprechen.* Wenn Sie auch am Gottesdienst und Empfang teilnehmen möchten, bitten wir Sie, um besser planen zu können, sich dafür im Pfarrbüro (Tel. 08784/942222) oder per E-Mail bis spätestens **Donnerstag, 12.10.2023** an-



Tauftermine 2023: Hohenthann, Schmatzhausen, Andermannsdorf

Tauftermine können telefonisch oder persönlich mit Absprache des Pfarrbüros vereinbart werden. Wir bitten daher um rechtzeitige Terminvereinbarung und dabei die Geburtsurkunde (zur Einsicht) mitzubringen.



- **Impressum Herausgeber: Kath. Pfarrgemeinschaft Hohenthann**
- **Verantwortlich: Pfarrer Michael Birner**
- **Redaktion: Heidi Schrott, Maria Müller, Michael Hirsch, Michael Birner.**
- **Kath. Pfarramt St. Laurentius**, Rottenburger Str. 5, 84098 Hohenthann
Bürozeit: Di, Mi, Do 9-11 Uhr / Fr 13-15 Uhr
Tel: 08784/942222 // Fax: 942224
Email: hohenthann@bistum-regensburg.de / Homepage: www.pfarrei-hohenthann.de
- **Gemeindereferent Michael Hirsch** Tel: 08784/94 22 23
Email: mhirsch@kirche-bayern.de
- **Öffnungszeiten Pfarr- und Gemeindebücherei**, So. von 11.00 Uhr bis 12.00 Uhr
- **Kath. Pfarramt St. Katharina**, Landshuter Str. 39, 84098 Schmatzhausen
Bürozeit: Mittwoch und Donnerstag von 9.00 - 11.00 Uhr
Tel: 08781/603 Email: schmatzhausen@bistum-regensburg.de
- **Kath. Pfarramt St. Andreas**
siehe unter Kath. Pfarramt St. Laurentius

Quelle Grafiken/Texte soweit nicht anders vermerkt: image, Bergmoser+Höllner Verlag